Julia Stagg: Madame Josette oder ein Dorf trumpft auf

Posted on 30. Mai 2018

Autor: Julia Stagg
Titel: Madame Josette oder ein Dorf trumpft auf
Übersetzt von Angelika Naujokat
ISBN: 978-3-4232-1577-0
Verlag: dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co KG

Klappentext:

„Oh Gott! Habe ich ihn umgebracht?“

Wie hätte Stephanie auch ahnen können, dass es sich bei dem Kerl, den sie in der Épicerie mit einem altbackenen Baguette niedergestreckt hat, um Madame Josettes Neffen handelt!

Der ehrgeizige junge Banker will den Lebensmittelladen seiner Tante von Grund auf modernisieren.

In dem beschaulichen Pyrenäendorf stößt er mit diesem Ansinnen jedoch auf wenig Gegenliebe.…

Rezension von Rebecca Schönleitner

Der zweite Teil der hinreißenden Komödienserie um ein südfranzösisches Dorf und dessen schrullig-sympathischen Einwohner ließ mich gleich wieder in die Handlung hineinfallen.

Es wird nicht langweilig, das Leben in dem Dörfchen, denn Fabian Servat, Jacques' Neffe und somit nach französischem Gesetz Miteigentümer der Épicerie möchte den Laden so richtig renovieren und erneuern. Dass diese Aktivitäten nicht ohne Folge bleiben können ist jedem bewusst, der den ersten Teil dieser wunderbaren Reihe gelesen hat. Allerdings kann er schon am Anfang mit einer supermodernen Kaffeemaschine punkten und so teilen sich wieder einmal die Lager.

Nebenbei fließt noch ein kleiner Krimi mit hinein, denn Stephanie, die chaotische zugezogene Biogärtnerin scheint in Gefahr zu sein. Der Geist von Jacques mischt eifrig mit, kurz gesagt, auch der 2. Band ist einfach schön, witzig, aufregend und wunderbar zu lesen.

Ich kann einfach nicht genug bekommen von diesem einzigartigen Dörfchen in den Pyrenäen.

Sehr sehr empfehlenswert!

Julia Stagg in der Dorfzeitung
Mon Dieu, was für ein Fest! >
Bonjour Veronique oder ein Dorf hält zusammen! >
Madame Josette oder ein Dorf trumpft auf >
Monsieur Papon oder ein Dorf steht Kopf >
Mon Dieu, was für ein Fest!

Portrait Julia Stagg im Dorfradio
Vol 07 | Nov 2018 >